

WIR.BRUNN

für Ihre Information

**Einen schönen
Sommer
wünschen
BGM Dr. Andreas
Linhart und
das Team der
SPÖ Brunn am
Gebirge!**



Foto © Martin Schödl

Kinderbetreuungsoffensive	Seite 4/5
Wechsel im Gemeinderat	Seite 6
Ukraine-Vernetzungsbrunch	Seite 12
Glasfaserausbau	Seite 14



Tapezierer Gschladt

RAUMAUSSTATTUNG

A-2345 Brunn am Gebirge ☎ 02236 / 32382 ✉ gschladt@a1.net
www.tapezierer-gschladt.at

SEIT 55 JAHREN



ALLES AUS EINER HAND

POLST Gesellschaft m. b. H. Industriestraße B I, A 2345 Brunn am Gebirge
 phone +43 2236 319 01-0 fax +43 2236 346 60 mail office@polst.at www.polst.at

Ihr Partner
in steuerlichen
und wirtschaftlichen
Angelegenheiten

**Julius Morak &
Mag. Franz Harrand**
Wirtschaftstreuhand GmbH & Co KG
Steuerberatungsgesellschaft
Bahnstrasse 5
2345 Brunn am Gebirge
Tel 02236 31782
www.morak.co.at

Morak & Harrand



HEIZUNG GAS WASSER

**Andreas Polak
Ges.m.b.H.**

Rennweg 71,
2345 Brunn/Gebirge

Telefon: 02236/ 31 21 11
Fax: 02236/ 379 333
Mobil: 0664/ 16 44 609

Aus der Redaktion

Sehr geehrte Brunnerinnen und Brunner!

Seit dem Ende des Lockdowns hat das Gemeindeleben wieder spürbar Fahrt aufgenommen. Etliche Veranstaltungen konnten nachgeholt werden und viele neue Aktivitäten haben begonnen. Allen voran unser Brunner Musical „Into the Woods“ (Seite 13) hat medial für Aufsehen und positive Schlagzeilen gesorgt.

Der Spatenstich des Kindergartens in der Schubert-Straße und die Eröffnung des neu gestalteten Spielplatzes in der Heugasse sind Zeichen dafür, dass Brunn am Gebirge viel für die Kinder und Familien tut! In Zeiten wie diesen, in denen die Teuerung die Familienbudgets belastet, ist es uns besonders wichtig, die erhöhten Kosten für die Verpflegung in Kindergärten und Schulen nicht an die Brunnerinnen und Brunner weiterzugeben (Seite 10).

Unser Bürgermeister berichtet auch in diesem Sinne über unsere Pläne für den Ausbau der Brunner Kindergärten und Kleinstkinderbetreuung (Seite 4/5).

Auch personell hat sich Einiges getan. Matthias Soria hat sich als IT-Experte selbstständig gemacht und deshalb sein Mandat zurückgelegt. Ihm folgt Monika Sieber in den Gemeinderat (Seite 6). Unserer GRin Silvia Weginger dürfen wir herzlich zu ihrem wohlverdienten Ruhestand als Direktorin der Mittelschule Brunn gratulieren (Seite 15).

Unsere Vereine und befreundeten Organisationen komplettieren wie gewohnt auch diese Ausgabe der WIR.BRUNN.

Viel Vergnügen beim Lesen und einen schönen, erholsamen Sommer wünscht

für das Redaktionsteam,
GGR Albert Scheiblauber, MLS
 SPÖ-Klubsprecher

P.S.: Es würde uns freuen, Sei bei unserer Sommertour des Bürgermeisters begrüßen zu dürfen (Informationen siehe Rückseite dieser Ausgabe).

Bürgermeister	
Kinderbetreuungs-Offensive	4/5
Klubsprecher	
Wechsel im Gemeinderat	6
Drittellösung für das Quartier 21	8/9
Familie und Sport	
Politik für die Jüngsten	10
Liegenschaften und Projekte	
Freizeitpark Brunn	11
Soziales und Gesundheit	
Ukraine-Vernetzungsbund	12
Kunst und Kultur	
Rückblick und Vorschau	13
Verwaltung	
Glasfaserausbau	14
Neue Mittelschule	15
SPÖ Frauen Aktiv, Wirtschaft	16
Vereine	17 - 21
Bauernmarkttermine Herbst	22
Geburtstage	23
Sommertour des Bürgermeisters	24

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber: Sozialdemokratische Partei
 Brunn am Gebirge Leopold Gattringer-Straße 5,
 2345 Brunn am Gebirge

Grundlegende Richtung dieser Zeitung:
 Wahrung der Interessen der Brunner Bevölkerung und Mitglieder
 im Sinne des SPÖ-Parteiprogramms.

Verantwortlicher Redakteur: GGR Albert Scheiblauber, MLS

Team: Bgm. Dr. Andreas Linhart, Vzbgm. Matthias Müller,
 GGR Gaby Steiner, GGR DI(FH) Dieter Zelber,
 GGR Gabriele Schiener, GR KR Ing. Robert Krickl,
 GGR Renate Feiks, GR Ulrike Schuster, GR Martin Schödl

Inserentenbetreuung: GGR Renate Feiks, GR Martin Schödl

Layout und Druck: XL DESIGN, Wiener Neudorf

Verlagsort: 2345 Brunn am Gebirge

Gas - Wasser - Heizung



GAWAHEI
 Installationen GmbH

www.gawahei.at



2345 Brunn am Geb., Enzersdorfer Str. 17
 Tel.: 0 22 36 / 37 99 98 - Fax DW 40




VERZINKEN OHNE GRENZEN

Wir schützen Bauteile aus Stahl nachhaltig vor Korrosion. Von Feuerverzinken über Farbbe-schichten bis zu Gitterrosten bieten wir Ihnen ein umfangreiches Angebot. Wir entwickeln maß-geschneiderte Lösungen und überzeugen durch höchste Qualität und Service rund um die Uhr.

Erfahren Sie mehr über uns – ein Anruf oder ein Klick genügt!

www.zinkpower.com

ZinkPower Brunn GmbH
 Heinrich-Bablik-Straße 17
 A-2345 Brunn/Gebirge
 Fon +43 (0) 22 36 / 30 5-3 15
 Fax +43 (0) 22 36 / 30 5-3 27
 bbb@zinkpower.com



www.green-dip-galvanizing.com



Andreas Linhart

Kinderbetreuungs-Offensive

Wenngleich uns alle Bevölkerungsgruppen unserer Gemeinde gleich lieb und wert sind, so beschäftigen uns unsere Jüngsten doch am meisten. Mit dem neuen Kindergarten in der Franz Schubert-Straße starten wir eine „Offensive“, was die Kinderbetreuung betrifft, die uns auch die nächsten Jahre noch beschäftigen wird.

Der Ist-Stand

Zur Zeit betreibt die Marktgemeinde Brunn am Gebirge 21 Kindergartengruppen, davon 1 sogenannte HPI-Gruppe (heilpädagogisch-integrative Kindergartengruppe) an 5 Standorten:

- Wienerstraße 30
(4 Gruppen)
- Bahnstraße 42
(6 Gruppen)
- Anton Seidl-Gasse 3
(4 Gruppen)
- Ferdinand Hanusch-Gasse 37
(4 Gruppen)
- Franz Weiss-Platz 3
(3 Gruppen)

Zusätzlich gibt es noch 5 Gruppen für Kleinstkinderbetreuung; diese werden privat betrieben, von der Gemeinde gefördert und befinden sich an 4 Standorten:

- Lerchenhöhe
(1 Gruppe)
- Campus
(2 Gruppen)
- Josefsheim
(1 Gruppe)
- Wienerstraße/Verein Kinderheim
(1 Gruppe)



Spatenstich für den Kindergarten Schubert-Straße

Kindergarten Franz Schubert-Straße

Mit ihm startet unsere „Kindergarten-offensive“. Nach dem Spatenstich am 5. Mai schreiten die Bauarbeiten plangemäß und zügig voran. Die Fertigstellung wird Frühjahr/Sommer 2023 erfolgen; der Kindergarten wird 4 Gruppen Platz bieten; im Obergeschoss befindet sich noch ausreichend Platz für eine Kleinstkindergruppe.



Kindergarten Wienerstraße 30

Das Gebäude befindet sich im Eigentum des Vereines „Verein Kinderheim“, der im Haus selbst eine Kleinstkindergruppe betreibt. Die Gemeinde hat das Gebäude vom Verein langfristig gemietet, kommt für dessen Erhalt auf und betreibt darin einen Landeskindergarten mit 4 Gruppen. Das Gebäude befindet sich in keinem besonders guten Zustand. Die Gemeinde hat bereits eine Machbarkeitsstudie in Auftrag gegeben, die Aufschluss darüber geben soll, ob das Gebäude saniert werden kann oder ein Neubau wirtschaftlich sinnvoller ist.

Nach Fertigstellung des Kindergartens Schubert-Straße sollen die Kindergarten- und die Kleinstkindergruppe des Kindergartens Wienerstraße in den neuen Kindergarten Schubert-Straße übersiedeln; danach kann mit der Sanierung oder dem Neubau des Gebäudes Wienerstraße 30 begonnen werden. Dieses soll dann allerdings keinen Kindergarten mehr beherbergen, da aufgrund der Größe der zur Verfügung stehenden Gartenfläche nur mehr 3 Gruppen bewilligt werden würden. Angedacht sind Räumlichkeiten für 3 Kleinstkindergruppen, die bereits jetzt, über das Ortsgebiet verstreut, bestehen, sowie Räume für Vereinszwecke.

Selbstverständlich kann dies alles nur im Einvernehmen mit dem „Verein Kinderheim“ in Angriff genommen werden, da der Vertrag mit dem Verein auf eine völlig neue Basis gestellt werden muss.

Kindergarten Ortszentrum

Nachdem es gelungen ist, im hinteren Bereich des Kindergartens eine große Fläche zu erwerben, kann dieser beliebte Kindergarten um 2 Gruppen und einen weiteren Bewegungsraum erweitert werden. Die Vergabe der Gewerke wird im Laufe des Sommers erfolgen, mit der Fertigstellung ist Frühjahr/Sommer 2023 zu rechnen.

Kindergarten Anton Seidl-Gasse

Das Gebäude dieses Kindergartens ist zwar bei weitem nicht so alt wie dasjenige in der Wienerstraße, gleichwohl ist es in die Jahre gekommen und jedenfalls sanierungsbedürftig. Und auch hier stellt sich die Frage, ob es angesichts der heutigen Anforderungen, aber auch Möglichkeiten, was Nachhaltigkeit und Energieeffizienz betrifft, mit wirtschaftlich vertretbarem Aufwand saniert werden kann. Im Raum steht an diesem Standort auch die Möglichkeit einer Erweiterung auf zumindest 5 Gruppen. Für dieses Vorhaben steht dann aber für die Bauzeit kein „Ausweichkindergarten“ zur Verfügung, sodass eine andere Lösung gefunden werden muss.

Kleinstkindergruppen im quartier21

Die Gemeinde beabsichtigt in der Erdgeschosszone des neuen quartier21 (ehemaliges Glasfabrikgelände) größere Flächen zu erwerben, um dort Platz für soziale Einrichtungen zu schaffen (siehe Bericht des Finanzreferenten in der WIR BRUNN April 2022). Dort könnten daher auch Kleinstkindergruppen untergebracht werden. Jetzt sind diese – wie oben erwähnt – einzelweises über das Ortsgebiet verteilt, eine Konzentration an einem oder zwei Standorten wäre organisatorisch vorteilhaft; der Bedarf ist jedenfalls gegeben.

Einen wunderschönen Sommer wünscht Ihnen

Ihr
Bürgermeister
Dr. Andreas Linhart





Albert Scheiblauner

Wechsel im Gemeinderat: Monika Sieber übernimmt von Matthias Soria

Die Tochter von Erich Führnstahl, dem langjährigen Gemeinderat des Brunner Bürgerforums, möchte als Bindeglied zwischen Bevölkerung und Politik wirken.

Anfang Juni hat Gemeinderat Matthias Soria sein Mandat zurückgelegt. Der IT-Fachmann hat den Sprung in die Selbstständigkeit gewagt und kann sich glücklicherweise über eine sehr gute Auftragslage freuen. Damit kann er allerdings nicht mehr so viel Zeit für den Gemeinderat erübrigen, wie es seinem Verständnis nach erforderlich ist. Er wird aber weiterhin in der SPÖ Brunn am Gebirge aktiv sein und sich um die Betreuung unserer Homepage kümmern. Wir dürfen uns bei Matthias für seine Arbeit im Brunner Gemeinderat bedanken. Gleich nach Beginn seiner Tätigkeit brach die Pandemie aus, die das Arbeiten als Gemeindevandatar stark erschwert hat. In dieser für alle belastenden Zeit hat Matthias sachlich und besonnen in vielen Gemeinderatsausschüssen, vor allem im Prüfungsausschuss, gewirkt.

Neu im Gemeinderat dürfen wir Monika Sieber begrüßen. Die Tochter des langjährigen Gemeinderats Erich Führnstahl begann ihre politische Tätigkeit beim Brunner Bürgerforum und kandidierte bei den Gemeinderatswahlen 2020 für die SPÖ Brunn am Gebirge. Die 1975 geborene Mutter von zwei Kindern lebt seit ihrem 4. Lebensjahr in Brunn am Gebirge und ist gemeinsam mit ihrem Partner Organisatorin einer großen Patchworkfamilie. Vor wenigen Tagen gelang der Umzug in ein neues Eigenheim – das im Wissen, dass Eigentumserwerb für viele Brunnerinnen

und Brunner zunehmend unleistbar ist. Ihre Heimatgemeinde bezeichnet sie als lebens- und liebenswert, die sie durch ihre Tätigkeit im Gemeinderat erhalten und verbessern will. Wünsche aus der Bevölkerung müssen ihrer Meinung nach gehört und in die Planungsarbeiten auf allen Gebieten einfließen!

Wir wünschen Monika alles Gute, viel Durchhaltevermögen und Spaß beim Ausüben ihrer Funktion!

Ihr
GGR Albert Scheiblauner, MLS
Klubsprecher der SPÖ-Gemeinderatsfraktion



Monika Sieber

- Geboren am 13.11.1975 in Wien, aufgewachsen mit 3 (Halb-)Geschwistern in Brunn am Gebirge
- Volksschule Maria Enzersdorf, Gymnasium Sankt Ursula und HLW Biedermannsdorf
- Sachbearbeiterin in einem Metallbauunternehmen im Bereich Wintergartenbau



Monika Sieber bei der Angelobung zur Gemeinderätin

W grellWeiss DIGITALDRUCK 01/ 607 30 20
 office@grellweiss.at www.grellweiss.at

Ihre Digitaldruckerei in Ihrer Nähe, rufen Sie uns an!

- Aufkleber
- Banner
- Blöcke
- Briefpapier
- Broschüren
- Bücher
- Flyer
- Folder
- Grafik
- Keilrahmenbilder
- Mailings
- Plakate & Pläne
- Rollups
- Schilder
- Visitenkarten
- Zeitungen
- & vieles mehr



**Kostenloser Dach-Check
statt teurer Schäden**

Rechtzeitiges Sanieren verhindert
Folgeschäden, spart Geld und Ärger.
Nehmen Sie unsere kostenlose
Beratung in Anspruch.

Einfach anrufen und Termin vereinbaren:
02236 31 364

KRÜCKL
Dachdeckerei und Spenglerei
Qualität und Einsatz vom Profi

www.krueckl-dach.at | office@krueckl-dach.at | ☎ 02236 31 364

C. Hairdesign

Alexander Gross Gasse 68
2345 Brunn am Gebirge

☎ 02236 / 36 442
✉ office@c-hairdesign.at



**STEINMETZ
MEISTERBETRIEB**

Peter Nistelberger

Franz Keimgasse 30, 2345 Brunn / Geb.
Tel.: 02236 / 33 407

www.mein-stein.at

seit 1954




KS KARL SEIDL

**Nachhaltiges Bauen
mit Handschlagqualität**

Unter dem Dach der HABAU GROUP
realisieren wir professionell Bauprojekte
im Hoch- und Tiefbau. Von Wohnbau,
über Schulbau bis hin zu Straßenbau
und Infrastrukturprojekten unterstützen
wir mit unserer langjährigen Expertise.

part of the family
**HABAU
GROUP**

karlseidl.at

**Altmann
Sonnenschutz**

Schattengenuss pur!

- Pergola
- Markise
- Rollläden
- Fensterladen
- Insektenschutz & Co

**5% Rabatt
auf alle Montagen
gültig bis
31.07.2022**

Heinrich Bablik Strasse 17
2345 Brunn am Gebirge
+43 664 200 38 82

www.sonnenschutz-altmann.at



Drittellösung nun auch im Gemeinderat beschlossen

Nach der Annahme des Verhandlungsergebnisses mit dem Eigentümerkonsortium in der Projektgruppe im März gibt nun auch der Brunner Gemeinderat grünes Licht für die Drittellösung für das quartier21.

Auf Antrag von ÖVP, FPÖ und WIR wurden SPÖ und NEOS als Regierungspartner aufgefordert, sich per Gemeinderatsbeschluss zur Drittellösung zu bekennen. Diesem Aufruf sind wir in der Sitzung am 28. Juni gerne gefolgt. Grundsätzlich hätten wir für eine Beschlussfassung zwar das Ende der Arbeiten in der Projektgruppe abgewartet – wichtig war uns aber, die im Antrag der drei Fraktionen teilweise falsch und unvollständig wiedergegebenen Eckpunkte des Verhandlungsergebnisses auf Basis der Drittellösung richtig zu stellen.

Mit den Stimmen unserer beiden Fraktionen wurde unserem Abänderungsantrag und so unserer Drittellösung zugestimmt. Somit kann nun ein Flächenwidmungs- und Bebauungsplan ausgearbeitet und ein Raumordnungsvertrag mit dem Eigentümerkonsortium erstellt werden. Weiters hat sich der Gemeinderat mit unserem Abänderungsantrag zum Konzept eines Sport- und Bildungscampus bekannt, wie auf dem zweiten Drittel vorgesehen und von unserem Mitbürger Christoph Gredler beispielhaft erstellt. Da die Finanzierung eines derartigen Projektes die Möglichkeiten der Gemeinde bei Weitem übersteigt, werden umgehend Gespräche mit Bund und Land aufgenommen werden. Wir hoffen insbesondere auf die Unterstützung unserer ÖVP-Gemeinderatskolleginnen und -kollegen beim ÖVP-geführten Land.

Die Eckpunkte unserer Drittellösung können Sie unserem Folder entnehmen, den wir Ende März 2022 an alle Haushalte verschickt haben und dessen Rückseite wir hier noch einmal abbilden.

Zur Chronologie

- Im Spätsommer 2021 präsentieren SPÖ und NEOS im Rahmen der Drittellösung ihre Ziele für die Verhandlungen der Grundeigentümer.
- Im März 2022 können die in der Drittellösung formulierten Ziele mit den Eigentümern weitestgehend ausverhandelt werden. Zusätzlich wird für die Gemeinde ein Baurecht über 8.000 Quadratmeter im zweiten Drittel erreicht!
- Im Juni 2022 beschließt der Brunner Gemeinderat das Verhandlungsergebnis auf Basis der Drittellösung und bekennt sich zum Konzept eines Brunner Sport- und Bildungscampus.

Stimmen zum Beschluss

Bürgermeister Dr. Andreas Linhart, SPÖ:

„Mit dem Beschluss im Gemeinderat wurde für die Drittellösung grünes Licht gegeben. Es ist die bestmögliche Lösung für Brunn: moderate Bebauung mit hohem Anteil von leistbarem Wohnen, viel Grünflächen sowie 10 Jahre Zeit zur Etablierung von kommunalen Nutzungen wie zum Beispiel einem Sport- und Bildungscampus!“

Bürgermeister-Stellvertreter Dr. Christian Schmitzer, NEOS:

„Endlich herrscht Klarheit. Mit der Reduzierung der PKW-Stellplätze, einem modernen Mobilitätskonzept sowie der Bürgerbeteiligung zur detaillierten Ausgestaltung des quartier21 konnten wir NEOS deutliche Akzente setzen.“

Klubsprecher Albert Scheiblauber, MLS, SPÖ:

„Mit dieser Beschlussfassung haben wir Eins zu Eins beschlossen, was wir versprochen haben. Damit sind alle Legendenbildungen vom politischen Mitbewerber entkräftet und unser quartier21 nimmt Fahrt auf!“

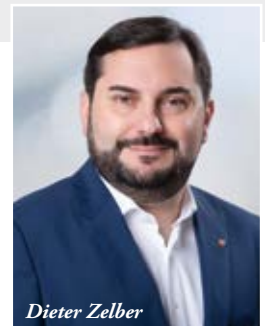
GGR Albert Scheiblauber, MLS

Klubsprecher

Alte Glasfabrik wird modernes quartier21

Im Rahmen der Drittellösung gefordert	Verhandlungsergebnis mit den Eigentümern
Schaffung von öffentlichem Grünraum (18.000 m ²)	<ul style="list-style-type: none"> • Widmung von 18.000 m² als öffentlicher Grünraum 
Schaffung von leistbarem Wohnraum; Brunner bleiben in Brunn: Erstanbot aller Wohnungen an Brunnerinnen und Brunner	<ul style="list-style-type: none"> • 56 % der Wohnungen im ersten Drittel (bis 2032) im leistbaren Segment • Erstanbot aller Wohnungen an Brunnerinnen und Brunner 
Geringe Bodenversiegelung	<ul style="list-style-type: none"> • Bebauungsdichte 33 % 
Moderate Bebauung; 30.000 m ² bis 2032 als Optionsfläche für kommunale Nutzung oder Sport/Bildung	<p>erstes Drittel</p> <ul style="list-style-type: none"> • bis 2032: maximal 390 Wohneinheiten <p>zweites Drittel</p> <ul style="list-style-type: none"> • davon 8.000 m² Optionsfläche für Gemeinde • bis 2032: Bebauung nur für kommunale Nutzung oder Sport/Bildung • ab 2032: maximal 290 Wohneinheiten <p>drittes Drittel</p> <ul style="list-style-type: none"> • 18.000 m² Rückwidmung in Grünland • 12.000 m² Betriebsgebiet 
Bürgerbeteiligungsprozess	<ul style="list-style-type: none"> • Bürgerbeteiligung Sommer 2022 
Mobilität der Zukunft	<ul style="list-style-type: none"> • reduzierte Zahl an Kfz-Stellplätzen, mobility points, autoarme Siedlung ... 
Ausreichend soziale Infrastruktur	<ul style="list-style-type: none"> • 1.500 m² für Kleinstkindergruppen, Bürgerservice, Ärztezentrum, Seniorentreff ... 

Medieninhaber: SPÖ und NEOS Brunn am Gebirge



Dieter Zelber

Politik für die jüngsten Brunnerinnen und Brunner!

Der Spatenstich für den Kindergarten in der Schubert-Straße, der neu gestaltete Spielplatz in der Heugasse sowie die Preisbremse bei der Essensverpflegung für Kindergärten und Schulen sind wichtige Maßnahmen für Brunner Familien!



Feierliche Eröffnung durch die GGR Dieter Zelber und Helga Schlechta, Bürgermeister Dr. Andreas Linhart, GRⁱⁿ Katharina Hiermann und Bürgermeister-Stellvertreter Dr. Chris Schmitzer (v.l.) mit begeisterten Spielplatzbesucher:innen.

© Gemeinde Brunn/Johanna Hoblik



Spatenstich Kindergarten Schubert-Straße

Auch in Zeiten rapide steigender Baupreise investiert die Marktgemeinde Brunn am Gebirge in die Infrastruktur zum Wohle unserer Kinder. Am 6. Mai erfolgte der Spatenstich zum Bau des neuen Kindergartens in der Franz Schubert-Straße neben der neuen Volksschule. Insgesamt sind für den Neubau EUR 3,6 Mio veranschlagt; die Fertigstellung ist für Sommer 2023 geplant, sodass im Herbst 2023 der Betrieb aufgenommen werden kann.

Eröffnung Spielplatz Heugasse

Nach monatelanger Bauzeit konnte Ende April der neu gestaltete Kinderspielplatz in der Heugasse eröffnet werden. Die Gestaltung wurde unter Einbeziehung der Kinder des Kindergartens Ortszentrum realisiert und kostete der Marktgemeinde Brunn am Gebirge einige hunderttausend Euro. Nachträglich wird nun ein Sonnensegel bei der Sandkiste installiert. Grundsätzlich soll der Schutz vor Hitze durch natürlichen Schatten gewährleistet sein – bis die jungen Bäume groß genug sind, wird allerdings technisch nachgeholfen.

Teuerungsbremse bei Kindergarten- und Hortessen

Wie überall haben auch unsere Lieferanten von Kindergarten- und Hortessen mit höheren Rohstoffpreisen zu kämpfen und deshalb, vertragskonform, die Preise für die Mahlzeiten erhöht. Der Gemeinderat hat sich nun dafür ausgesprochen, diese Preis-erhöhung nicht an die Eltern weiterzugeben. Die Erhöhung von 60 Cent pro Mahlzeit wird von der Gemeinde subventioniert. Damit trägt die Gemeinde aktiv zur Abfederung der Teuerungsfolgen bei und entlastet die Brunner Familien!

Einen erholsamen Sommer wünscht Ihnen

Ihr

GGR DI (FH) Dieter Zelber, MA

Referent für Familie und Sport



Gabriele Schiener

„Freizeitpark“ Brunn

Die Erdbauarbeiten für die einzelnen Sportgeräte, der Wegebau, die Errichtung der Fallschutzflächen, die Fundamentierung und Montage der Ausstattungselemente sowie die Errichtung der Beleuchtung am großen Freizeitgelände hinter dem Tennisplatz gehen zügig voran.

Umsetzung

Bei der Umsetzung des Freizeitparks wurde besonders auf die **Inklusion** aller Menschen geachtet:

- In allen Sportbereichen gibt es barrierefreie Stationen (Pump-track, Motorikzone, Calisthenics-Anlage).
- Das Mobiliar (Sitzbänke etc.) wird von einem gemeinnützigen Unternehmen, der Westeifel Werke GmbH in Deutschland, gebaut; der Vertrieb erfolgt über die oberösterreichische Firma.
- Die Pflege des Areals wird größtenteils durch den Verein „Arge Chance“ sichergestellt. Der Verein ist ein social-profit Unternehmen und unterstützt Menschen bei ihrer beruflichen Integration. Durch die Inanspruchnahme der angebotenen Dienstleistungen oder dem Kauf von Produkten mit sozialem Mehrwert wird der Verein unterstützt.

In enger Abstimmung mit „Natur im Garten“, mit den Mitgliedern der Projektgruppe und dem Büro DI Markus Beitzl wurde folgendes **Bepflanzungskonzept** erarbeitet und im Gemeinderat beschlossen:

Die Bäume im **Obstgarten** werden linear gepflanzt und sollen die ehemals bestehende Nutzung durch eine Gärtnerei widerspiegeln. Dabei wird die Vielfalt an Gehölzen durch unterschiedliche Obstbäume repräsentiert. Diese werden von innen nach außen je nach Blühzeitraum kreisförmig angeordnet und nach Größe sortiert. Durch die Bepflanzung von Hochstämmen bleibt der Obstgarten begehbar und es entstehen gleichzeitig Aufenthaltsbereiche durch kleinere Lichtungen.

Die Bäume entlang der **Wege** sind schmale, straff aufrecht wachsende Bäume, die aufgelockert entlang der Wege gepflanzt werden.

In der **Zone der Spiel- und Sportgeräte** werden Waldbäume mit typischen Strauchsäum und trockenheitsverträgliche „Zukunftsbäume“ gepflanzt. Zu den Nachbargrundstücken werden die Bäume und etliche Strauchreihen ergänzt.

Die **offene Wiesenfläche** soll mit Schattenbäumen „ausgestattet“ werden.

In der **zentralen Sportzone** sollen kleinfruchtende Bäume gesetzt werden, die gleichzeitig Windschutz bieten sollen.

In der **Hundefreilaufzone** werden großkronige Schattenbäume und kleinfruchtende Bäume gesetzt.

Ich bedanke mich für die konstruktive Zusammenarbeit innerhalb der Projektgruppe und bei den ausführenden Betrieben.

Schöne Sommermonate wünscht Ihnen
Ihre
GGR Gabriele Schiener
Referentin für Liegenschaften und Projekte





Ukraine-Vernetzungsbrunch



In den letzten Monaten haben sich durch die Situation in der Ukraine viele Frauen mit ihren Kindern vorübergehend in Brunn angesiedelt. Durch den Vernetzungsbrunch am 22. Mai wollten wir die vielen ukrainischen StaatsbürgerInnen, die an den unterschiedlichsten Plätzen in Brunn wohnen, willkommen heißen. In entspannter Atmosphäre sollte man gemeinsam Netzwerken und die ersten Kontakte knüpfen. Viele Gespräche, lachende Gesichter, die die Sorgen um ihr Heimatland für kurze Zeit vergessen ließen, waren der Erfolg von diesem Sonntagvormittag. Eingeladen wurden diese von unserem Bürgermeister und dem zuständigen Referat für Soziales und Gesundheit.



28. Pferscherfahrt

Aufgrund der Pandemie konnte die Pferscherfahrt in den letzten beiden Jahren nicht durchgeführt werden. Doch heuer war es soweit und es wurde eine neue Fahrt vom Referat für Soziales und Gesundheit geplant und durchgeführt. Am Morgen ging es ab ins Burgenland, wo im Restaurant Nagelreit in Neusiedl am See gemeinsam frühstückt wurde. Anschließend ging es ins Dorfmuseum nach Mönchhof.



Begeistert waren die Brunnerinnen und Brunner von den vielen kleinen „Einkaufsläden“, die den Museumsbesuchern die geschichtlichen Aspekte des Zeitraumes von 1890 bis 1960 näherbringen. Besonders gefielen die vielen mühsam zusammengetragenen Einzelteile, mit denen detailgetreu jeder Beruf der damaligen Zeit nachgestellt wurde. Vom Bürgermeisterbüro bis hin zum Hutmacher konnte man sich in die damalige Zeit versetzen. Bei einer traumhaften Kutschenfahrt konnten die gewonnenen Eindrücke gemeinsam verarbeitet werden. Danach ging der Ausflug von Illmitz aus weiter mit einer Fahrt mit dem Schiff, auf der man sich mit einer „Grillerei“ stärken konnte. Den Ausklang bildete wie immer ein Besuch bei einem Brunner Heurigen; diesmal war es die Buschenschank Gallhuber, bei der die erschöpften, aber glücklichen Teilnehmerinnen und Teilnehmer von unserem Bürgermeister empfangen wurden.



Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer und freue mich auf ein Wiedersehen.

Ihre
GGR Gaby Steiner
 Referentin für Soziales und Gesundheit





Brunner Kunst und Kultur – Rückblick und Vorschau

Die ersten sechs Monate des Jahres 2022 sind vorbei - lassen wir Kunst und Kultur des ersten Halbjahres kurz Revue passieren.

Bis April herrschten noch strenge Zugangsregeln zu den jeweiligen Veranstaltungen, 2G- und 3G-Kontrollen sowie Maskenpflicht in Innenräumen waren vorgeschrieben. So war es nicht verwunderlich, dass die Besucherzahlen allgemein nicht sehr hoch waren, sogar beim beliebten Neujahrskonzert war der Festsaal BRUNO nur mit knapp 100 Personen besetzt. Auch die kleineren kulturellen Angebote wie Vernissagen und Liederabende wurden nur vorsichtig besucht.

Eine leichte Besserung gab es im April und Mai, die Maskenpflicht in Innenräumen wurde aufgehoben und man sah es einigen Kulturinteressierten an, wie froh sie darüber waren. Natürlich musste man noch mit Vorsicht handeln, aber trotzdem war eine Erleichterung im Kulturbereich zu spüren. Ich hoffe sehr, dass wir im Herbst nicht wieder mit Einschränkungen und Zugangsregeln konfrontiert werden.

Das Musical „Into the Woods“ hatte am 25. Mai Premiere. Viele aus dem Bereich Politik, Theater, Musical und Schauspiel waren gekommen, um einer gelungenen Vorstellung beizuwohnen. Maya Hakvoort und ihr Team haben die schwierige Produktion perfekt umgesetzt, worauf alle wirklich stolz sein können.



*Bgm Dr. Linhart /
Barbara Wussow*



*Lukas Perman /
Ramesh Nair*



*Bgm DI J. Zeiner / Elisabeth Engstler /
R. Feiks / M. Haidvogel / M. Waldner*

Fotos © Prenninger



Anja Markwart-Reichart / Renate Feiks

Was erwartet uns im Sommer:

Am BRUNO Freiluft werden ab 11. Juli im Zuge des Sommerkinos 9 Filme und Dokumentationen gezeigt, immer Montag bis Mittwoch. Wir freuen uns auf warme Sommerabende mit Kino unter Sternen.

Im September folgt wieder ein absolutes Highlight im Kulturkalender: die beliebten **SommerNachtsKonzerte im Heimathaus.** Auch heuer kann man sich auf stimmungsvolle Sommerabende mit luftig-leichten Melodien aus den Bereichen Oper, Operette, Chanson oder Musical freuen – „Klassik, die zu Herzen geht“.

Am 1. Oktober nimmt Brunn erstmals an der Langen Nacht der Museen teil. Besuchen Sie uns ab 18 Uhr im Heimathaus in der Leopold Gattringer-Straße 42. Ich kann Ihnen schon jetzt versprechen, Sie werden viel Neues und Interessantes über Ihren Heimatort erfahren!

Kommen Sie zu unseren Veranstaltungen und geben wir den Kulturschaffenden in unserem Heimatort ein Zeichen unserer Sympathie und Wertschätzung.

Ich wünsche Ihnen von Herzen einen schönen, erholsamen Sommer!

Ihre

GGR Renate Feiks

Referentin für Kunst und Kultur



Albert Scheiblauner

Glasfaserkabel als Chance für die Digitalisierung

Die Firma A1 bietet als Netzbetreiber in den nächsten Jahren den Brunnerinnen und Brunnern die Möglichkeit zum Einstieg ins Glasfaserzeitalter.

Die Firma A1 nimmt in den nächsten Jahren, bei entsprechender Nachfrage der Brunnerinnen und Brunner, den Glasfaserkabelausbau in unserer Gemeinde in Angriff. In Zeiten von Homeoffice und Distance Learning garantiert ein Glasfaseranschluss schnellstes und stabiles Internet.

Wichtig ist: Die Firma A1 fungiert hier als Netzbetreiber. Welchen Internetanbieter Sie wählen, bleibt völlig Ihnen überlassen. Der Anschluss kostet Sie einmalig nur wenige hundert Euro. A1 schreibt in den nächsten Jahren nach und nach sechs Teilgebiete von Brunn am Gebirge an und informiert umfangreich über die Möglichkeiten und Chancen von Glasfaseranschlüssen.

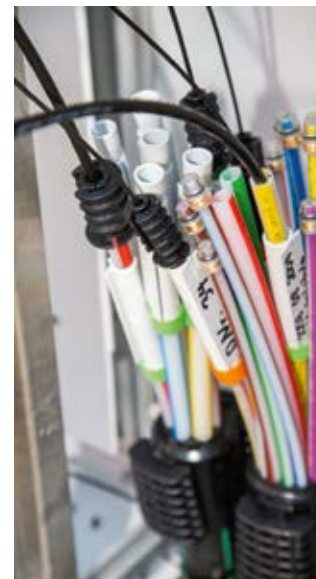
Als Marktgemeinde Brunn am Gebirge unterstützen wir die Initiative ausdrücklich und werden für das Budgetjahr 2023 über eine diesbezügliche Förderung für Brunnerinnen und Brunner nachdenken. Über alle politischen Fraktionen hinweg wollen wir den Glasfaserkabelausbau in unserer Gemeinde vorantreiben!

Die entsprechenden Beschlüsse für die Ausarbeitung eines Fördermodells wurden im Gemeinderat Ende Juni beschlossen und bis September erarbeitet!

GGR Albert Scheiblauner, MLS



A1 Glasfaserausbau





Ulrike Schuster

News aus der Mittelschule



Große Veränderungen erleben wir in der Mittelschule. Frau Direktorin OSR Silvia Weginger hat sich in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Ihr zu Ehren wurde am 29. April ein großes Fest organisiert. Viele Fest- und Ehrengäste waren gekommen, um ihr für die ausgezeichnete und umsichtige Leitung der Schule zu danken. Die Pädagoginnen und Pädagogen stellten gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern ein nettes Rahmenprogramm zusammen. Der Mittelschulausschuss bedankte sich für die langjährige sehr gute Zusammenarbeit!

Schülerinnen der Mittelschule

Foto © Wolfgang Fessl/Gemeinde

Mit Wirksamkeit 01. Mai hat die Bildungsdirektion Frau Randah Alexandra Wacker mit der Leitung der Schule beauftragt. Der Antrittsbesuch und die ersten Gespräche fanden in sehr angenehmer Atmosphäre statt. Einem guten Miteinander steht somit nichts im Wege. Der Schulausschuss ist weiterhin sehr bemüht, die Wünsche der Schule bestmöglich zu berücksichtigen und wünscht Frau Wacker alles Gute.



*GGR Dieter Zelber,
GRⁱⁿ Ulrike Schuster,
Dir. OSR Silvia Weginger*

Foto © Wolfgang Fessl/Gemeinde

Die Mitglieder des Mittelschulausschusses wünschen dem gesamten Personal der Mittelschule einen schönen und erholsamen Urlaub und allen Schülerinnen und Schülern wunderbare Sommerferien.

Ihre

GRⁱⁿ Ulrike Schuster

*Vorsitzende des Schulausschusses der Mittelschulgemeinde
Brunn am Gebirge-Maria Enzersdorf*

*GRⁱⁿ Ulrike Schuster,
Schulleiterin
Randah A. Wacker*



Leistbar, transparent und menschlich – so muss die Pflege in Zukunft sein!



85 % der Betreuungsarbeit von Pflegebedürftigen wird durch Frauen geleistet und dies oftmals in Teilzeitarbeit. Personalmangel, ungünstige Arbeitszeiten, mangelnde Vereinbarkeit von Familie und Beruf wirken sich letztendlich auch negativ auf die Gesundheit der Frauen in diesem Beruf aus. Die SPÖ-Frauen sprechen die fehlende faire Entlohnung dieser Berufsgruppe an: „Klatschen alleine wird uns hier nicht weiterbringen! Dieser fordernde Beruf muss endlich auch monetäre Anerkennung finden! Denn es waren in der Pandemie und sind auch jetzt die Frauen die Systemhalterinnen, die man nicht einfach abklatschen kann!“

Die Jahre 2019 und 2014 wurden verglichen, das Ergebnis zeigt, Frauen büßen 1,9 Jahre und Männer 2,8 gesunde Jahre ein. „Die Zeiten, in denen Menschen gesund sind, werden weniger, in denen sie krank sind, mehr. Daher ist die Regierung hier gefordert.“

Ihre
GGR Gaby Steiner
 SPÖ-Ortsfrauenvorsitzende



Pflegearbeit muss besser bezahlt werden!

WIRTSCHAFT



Matthias Soria startet durch!



Der scheidende Gemeinderat hat viel vor: Letzten November gründete er ein Unternehmen im Bereich IT-Beratung und Projektmanagement. Zu seinen zahlreichen Aufgaben zählt die Projektbegleitung für aufstrebende Firmen bei umfangreichen und komplexen IT-Projekten wie CRM, ERP, SCM, PIM, POS.

Fotos © Let's shoot!

In der Brunner Ortsgruppe des Sozialdemokratischen Wirtschaftsverbandes SWV arbeitet Matthias als stellvertretender Schriftführer im Vorstand mit. Wir wünschen ihm auf seinem weiteren beruflichen Weg viel Erfolg!

Am 4. September veranstaltet der SWV Brunn am Gebirge den 3. Wirtschafts-Brunch. Heuer findet das Netzwerktreffen Brunner Unternehmer*innen mit Livemusik erstmals in der Weinlaube am Sieghartsberg statt. Beginn: 11:00 Uhr – alle Informationen auf www.swv-brunn.at

GR Martin Schödl
 Obmann des
 SWV Brunn/Geb.



www.swv-brunn.at

Goju Kan-Karateverein

Das Trainerteam des Brunner Goju Kan-Karatevereins war während der Coronazeit organisatorisch bestens aufgestellt. Jede Möglichkeit ein Training abzuhalten wurde ausgenutzt, teilweise wurden die Einheiten online, im Freien oder in den vorgeschriebenen Kleingruppen abgehalten. Das Karatetraining wird nun auch in den Sommermonaten durchgehend angeboten.

Bezüglich der fortlaufenden Ausbildung der Trainer wurde ebenfalls keine Pause eingelegt. Mit neuen Übungsleitern und frisch gebackenen Schwarzgurtträgern wuchs auch die Größe des erfolgreichen Teams an.

Der Verein startet nun gut gerüstet in die wieder anlaufende Wettkampfsaison. Da der Verein in den letzten Jahren auf 150 Mitglieder angewachsen ist, findet am 25. Juni erstmals eine Vereinsmeisterschaft im großen Stil statt. Für die Veranstaltung wurde eigens die Sporthalle der Marktgemeinde Brunn am Wettkampftag angemietet. Mit dem Event bietet der Verein seinen Mitgliedern einen ersten Einstieg in das Wettkampfgesehen, weiteres können sich die Kadersportler bestens auf die kommende Landesmeisterschaft vorbereiten.

Mit dem Sportbonus erhalten neue Mitglieder eine Ermäßigung; Trainingstermine und -ort unter www.best-karate.at, Kontakt unter office@best-karate.at.



RAPIDO Kundendienst
Heinrich-Bablik-Straße 17c/5
A-2345 Brunn am Gebirge



Tel 02235 811 99 0
Fax 02235 811 99 28
zentrale@rapido-waermetechnik.at
www.rapido-waermetechnik.at

Cleverer Wärme.



**Dein Fotograf
in Brunn am Gebirge**

Heinrich Bablik Str. 17C/Top 7
2345 Brunn am Gebirge



0699/1030 1055 | martin@schoedl.com

SC Brunn

Der Juni ist zumeist der traurigste Monat für alle junge Brunnerinnen und Brunner, welche in ihrer Freizeit beim SC Brunn dem runden Leder nachjagen. Zu dieser Zeit im Jahr steht nämlich der Beginn der Sommerpause an. Nichtsdestotrotz eignet sich dieses Szenario optimal dafür, einen Schlusstrich hinter die vergangene Saison zu ziehen, indem man ebendiese aufarbeitet und Revue passieren lässt.

Beginnend mit dem Nachwuchs ist weiterhin unsere unfassbar hohe Zahl an jungen Buben und Mädchen zu betonen. Der Status Quo ist jener, dass gegenwärtig knapp 300 Kinder beim SC Brunn Fußball spielen. Hierbei ist vor allem unser „Kindergarten“ mit knapp 60 jungen Burschen hervorzuheben. Ein weiteres Hauptaugenmerk liegt bei unserer U10 (JG 2012), welcher nicht nur mit gewaltigen sportlichen Leistungen auf sich aufmerksam macht (Sieg gegen den Rivalen aus der Südstadt, die Admira), sondern auch aufgrund der enormen Kaderbreite mittlerweile mit drei Mannschaften an den Start geht. Zusätzlich sind die Leistungen der U-13 und der U-14 mehr als herauszustreichen. Beide Jahrgänge (2008 und 2009) stehen dank großartiger Leistungen kurz vor dem Gruppensieg, welcher einen Aufstieg in die nächsthöhere Spielklasse mit sich bringt. Wir halten die Daumen!

Nichtsdestotrotz leben auch wir in ständiger Veränderung. So wird erstmals seit knapp 33 Jahren wieder eine hauseigene Damen-Kampfmannschaft installiert, welche ihre Heimspiele am berühmt-berüchtigten „Brunner Platz“ austragen wird (Nähere Infos folgen). Besonders stolz macht es uns außerdem, dass jene Damen-KM zum Großteil junge Brunnerinnen sind, die sich vor knapp 5 Jahren dem Projekt „Brunner Ladies“ angeschlossen haben und nun tatsächlich ein Teil einer Kampfmannschaft werden. Hier sieht man einmal mehr, was mit Engagement aller

Beteiligten sowie maximalem Spaß an dem Sport, den wir alle so lieben und der den Mädels seitens der Trainer und Trainerinnen in den letzten fünf Jahren vermittelt wurde, alles möglich ist.

Äußerst stolz dürfen wir verkünden, dass unsere 1B (Zweite Kampfmannschaft) auch nächste Saison an den Start gehen wird. Diese ist somit auch im dritten Jahr in Folge ein Teil der 2. Klasse Ost/Mitte und wird ab Sommer mit zahlreichen Spielern unsere U16 tatkräftig verstärken. Somit kann gesagt werden, dass der gesamte Kader noch einmal stark verjüngt und nun ein voraussichtliches Durchschnittsalter von knapp 18 Jahren erreichen wird. Für eine Kampfmannschaft ist dies mehr als nur beachtlich. Dies spiegelt genau den Brunner Weg dar, auf den wir sehr stolz sind!

Nicht vergessen darf man die „Reservemannschaft“, die vor der Kampfmannschaft der Landesliga spielt. Der Meistertitel konnte am 2.6.22 beim Spiel gegen den zweitplatzierten Stockerau eindeutig fixiert werden. Herzliche Gratulation!

Weiters hoffen wir, gerade auch durch die Initiierung einer dritten Kampfmannschaft, das ewige Projekt hinsichtlich eines dritten Hauptfeldes endlich ad acta legen zu können. Diesbezüglich können wir Ihnen allerdings noch keinerlei Neuinformationen bieten. Wir werden Sie aber selbstverständlich am Laufenden halten.

Bleiben Sie gesund – wir können es kaum erwarten, Sie auch in der kommenden Spielzeit am Brunner Sportplatz in der Josef-Hof-Gasse begrüßen zu dürfen.

Die Vereinsleitung



Meister Reserve

Brunner Kultur Club

25 Jahre Brunner Kultur Club!

Der Brunner Kultur Club besteht seit mehr als 25 Jahren. Ziel des durch „Pepi“ Gessl gegründeten und von Willi Zimmermann als Obmann bis heute geführten Clubs war und ist es, die Brunner Bevölkerung für jegliche Art von kulturellen Veranstaltungen zu begeistern.

Die Veranstaltung für die Kleinsten mit den „Bremer Stadtmusikanten“ war sehr gut besucht. Die Kinder waren begeistert. Hingegen ließ der Besuch des **Festkonzerts „Primavera“** lei-

der doch ein wenig zu wünschen übrig. Die für dieses Konzert engagierten Künstler, der Geiger Julian Walder und die Sopranistin Viktoria Car – zwei „edle Steine“, die wir im Jahr 2019, „querfeldein durch den Frühling“ wandernd, entdeckt und präsentiert hatten – waren das Highlight des heurigen Frühlings. Hingegen musste die Fahrt nach Bratislava zur „Aida“ leider entfallen. Im Mai genoss aber das jazzbegeisterte Brunner Publikum einen wunderbaren Abend beim Hössl.



„Primavera“ mit Viktoria Car und Julian Walder

Die für 18. Juni von unserem Vorstandsmitglieds Brigitta Hirsch auf dem Brunner Bauernmarkt vorgesehene **Malaktion für Kinder** musste auf den **2. Juli** verschoben werden.

Für unsere Mitglieder haben wir am **19. Juli** einen **Ausflug ins Biedermeiertal** geplant, wo wir Gutenstein, den Mariahilfberg, das Gauermaun-Museum in Miesenbach und andere interessante Orte besuchen werden. Auch Nicht-Mitglieder können gegen einen Kostenbeitrag teilnehmen.

Am **7. September** werden **Bruno und Gabriele Splichal** ihre Corona-Spaziergänge, darüber hinaus aber auch die von ihnen jüngst besuchte griechische Insel Karpathos, in einer ihrer unvergleichlichen Multivisionsshows im Bruno-Festsaal präsentieren.

Am **14. Oktober** wird uns Patricia, die Prinzessin der Kleinkunst, in ihrer musikalisch-royalen **Revue „Die Teilzeitfrau“** im Saal 105 „die Wahrheit und nichts als die Wahrheit“ erzählen.

Im Heimathaus ist im **November** eine Plauderstunde mit **Guido Radschiner** und **Dr. Manfred Car** über **Brunner Straßennamen und ihre Geschichte** geplant.

Wir hoffen auf regen Besuch unserer Veranstaltungen.

Ihr
Ernst „Ernesto“ Mischer

GEBURTSTAGE

- 70: Führer Erich
Beranek Elfriede**
- 75: Neubauer Susanne**
- 80: Zimmermann Willi
Hatzipinger-Winkler Ursel**
- 85: Teschitel Karl
Samec Rudolf**
- 92: Dr. Brucha Erwin**
- 95: Kobalt Maria**

Wir gratulieren allen Geburtstagskindern herzlichst und wünschen Gesundheit für die Zukunft!

IN MEMORIAM



Wir trauern um unser verstorbenes Mitglied **Willi Fronaschitz**. Wir werden ihn in lieber Erinnerung behalten.

VORSCHAU

- 05.07. NÖ Landesausstellung**
- 25.07. Seefestspiele Mörbisch mit „Der König und ich“**
- 03.09. NÖ Landeswandertag in Obergrafendorf**
- 13.09. Carnuntum**
- 12.10 Walzengravieranstalt und Schmetterlingswelt**
- 09.11 Gläserne Burg und Ganslessen**

Pensionistenverband

Ein sehr aktives Frühjahr liegt hinter uns!

❶ 05.04. Osterfahrt

Nach einem gemütlichen Mittagessen im Gasthaus Janits in Burgau besuchten wir die Osterausstellung im Schloss Burgau. Wir konnten wunderschönes Kunsthandwerk bewundern und regionale Schmanckerln erstehen.

❷ 13.04. Osterklub

Unsere vielen Besucherinnen und Besucher konnten den Nachmittag im wunderschön geschmückten Clubheim genießen und der "Osterhase" brachte jedem eine kleine Überraschung. Danke Henny für Deine Mühe!

❸ 14.04. Parlament in der Hofburg

Auf Einladung von NR Alois Schroll hatten wir die Möglichkeit, den großen und kleinen Sitzungssaal in der Hofburg zu besichtigen. Viel Interessantes über die Arbeit unserer Parlamentarier, aber auch über die Geschichte des historischen Parlaments wurde uns vermittelt.

❹ 02.-09.05. Frühjahrestreffen des PVÖ an der Costa de la Luz

56 reisefreudige Mitglieder unserer Ortsgruppe haben unter der Betreuung von Annemarie Nejedlik und Charlotte Maudus eine wunderbare Woche in Spanien verbracht. Bei den vielen Ausflügen konnten sie Land und Leute kennen lernen, Sevilla besuchen und auf den Spuren von Christoph Kolumbus wandeln. Eine Schifffahrt entlang der Algarve nach Portugal rundete das Programm ab.

❺ 12.05. Internetschulung

Nachdem unser Kurs vergangenen Herbst coronabedingt entfallen ist, konnten wir den Kurs der Seniorenakademie von AI nunmehr erfolgreich beenden. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhielten eine Urkunde über den erfolgreichen Abschluss.

❻ 18.05. Muttertags/Vatertagsheuriger beim Hössl

Im Mai konnte die Ortsgruppe nach langer Pause Muttertag und Vatertag bei einem gemütlichen Beisammensein feiern, und zwar beim heurigen Hössl. Landessekretär Hannes Sauer, VBGM Matthias Müller, LTAAbg. Hannes Weninger und Bezirksvorsitzender Meinhard Kronister und einige Gemeinderäte konnten wir als Ehrengäste begrüßen. Im Zuge der Feier wurden 21 Ehrenurkunden an langjährige Mitglieder überreicht. Es war ein gemütlicher Nachmittag für unsere Mütter und Väter.

❼ 07.06. Ein Tag am Neusiedlersee

Nach einer Stadtführung in Rust haben die Ausflügler eine Weinprobe genossen und Kesselgulasch probiert, bevor es mit dem Schiff zur Kutschenfahrt zu den weißen Eseln ging. Eine Schifffahrt auf dem Neusiedlersee mit Mulatschak und Wein rundete das Tagesprogramm ab.

❽ 11.06. Sommerspiele Laxenburg

Trotz des unbeständigen Wetter konnten wir die Aufführung im Burghof der Franzensburg von „Der Guru oder der Weg ins Shangri LaLaLa“ bei Sonnenschein genießen. Ein vergnügter Nachmittag.

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen, liebe Freunde unserer Ortsgruppe – wir wünschen einen erholsamen Sommer und freuen uns auf ein Wiedersehen bei unseren nächsten Veranstaltungen!

Herzlichst

*Eure Susanne Neubauer
(0676 56 65 309) und das
gesamte Team der Ortsgruppe Brunn*



Brunner Bauernmarkt

Herbst 2022

Samstag,
8:00 - 13.00 Uhr

3. September,
17. September,

1. Oktober; Bauernmarkt-Tour*

15. Oktober,
29. Oktober
und 12. November

*Busfahrt nach Braunsdorf
(rechtzeitig reservieren!)

**Franz Weiss-Platz
2345 Brunn am Gebirge**

Wir freuen uns auf Euch!

brunnamgebirge.spoe.at



Wir gratulieren



75. Geburtstag von Susanne Neubauer



80. Geburtstag von Karl Dallinger



85. Geburtstag von Rudolf Samec

Sommertour des Bürgermeisters



Auch heuer stehen wir Ihnen an fünf Standorten für Fragen und Anliegen zur Verfügung.

Sie treffen uns heuer an folgenden Tagen und Standorten, jeweils ab 18 Uhr:

DI, 12.07., Bahnhofplatz

DI, 19.07., Ferdinand Hanusch-Gasse/Leopold Gattringer-Straße

DI, 26.07., Föhrawaldl (Kreuzung Anton Seidl-Gasse/Kesslerweg)

DO, 11.08., Max Schrems-Gasse beim Schranken

DI, 30.08., Heidekreuz

Für Getränke ist gesorgt. Dr. Andreas Linhart und sein Team freuen sich auf Sie und anregende Gespräche.

Für Fragen stehen wir Ihnen zusätzlich 365 Tage im Jahr unter brunn@noe.spoe.at zur Verfügung!